



**Verbandsordnung des Zweckverbandes "Wasserversorgung Eifel-Mosel"**  
**- Änderung der Wasserbedarfsprognose für Qmax und Qmaxmod in § 10 der Verbandsordnung**

Fachbereich: Stadtwerke  
Sachbearbeitung: Schaefer, Lothar  
Aktenzeichen: 53301.19  
Vorlagennummer: 2022/393  
Datum: 16.11.2022  
Berichterstattung:

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
	Werkausschuss	29.11.2022	öffentlich	beschließend

### **Beschlussvorschlag:**

Der Anpassung der Werte Qmax und Qmaxmod für die Stadt Wittlich entsprechend der Wasserbedarfsprognose 2060 und der damit verbundenen Anpassung der Verbandsordnung wird zugestimmt.

### Begründung/Problembeschreibung:

Die Wasserbedarfsprognose des Zweckverbandes „Wasserversorgung Eifel-Mosel“ Qmax 2020 wurde nach Aufforderung der Struktur- und Genehmigungsdirektion Trier und bedingt durch die Teilkündigung des Wasserlieferungsvertrages der VG Traben-Trarbach neu erstellt.

Der auf Grund der tatsächlichen Qmax-Werte der letzten Jahre ermittelte Wert für Qmax 2060 beträgt demnach 4.423 m<sup>3</sup>/d gegenüber vorher 5.852 m<sup>3</sup>/d und der Wert für Qmaxmod 2.419 m<sup>3</sup>/d gegenüber vorher 2.473 m<sup>3</sup>/d.

Dies entspricht einem Anteil der Stadt Wittlich von 13,24 % für Qmax (vorher 17,99 %) beziehungsweise 9,23 % (vorher 10,53 %) am Qmaxmod des Zweckverbandes.

Hieraus resultierend wird der anteilig jährlich zu zahlende Baukostenzuschuss, Zuschüsse zur Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie der zu zahlende Grundpreis der Stadt Wittlich geringer.

Im Gegenzug wird die Stimmanzahl der Stadt Wittlich im Verbandsgremium von bislang 18 Stimmen auf voraussichtlich 13 Stimmen reduziert werden.

Herr Dr. Breitenbach vom Wirtschaftsberatungsunternehmen Mittelrheinische Treuhand in Koblenz empfiehlt auf Nachfrage der Werkleitung den angepassten Werten zuzustimmen.

Weiterer Sachvortrag erfolgt in der Sitzung.

Joachim Rodenkirch  
Bürgermeister